

„Fairhaltens“ - Leitlinien für Jugendspielerinnen und -spieler

Fairplay

- ✓ Mein Verhalten vor, während und nach dem Training und Spiel wird von vielen Personen wahrgenommen. Es bestimmt das Bild, das diese Personen von mir, meinem Team und meinem Verein haben. Daher ist anständiges, höfliches, hilfsbereites und faires Verhalten eine Selbstverständlichkeit für mich.
- ✓ Ich verhalte mich stets fair zu meinen Gegenspielern, egal ob im Training oder im Spiel gegen einen anderen Verein.
- ✓ Ich verhalte mich fair und freundlich gegenüber dem Schiedsrichter. Er ermöglicht mir das Spiel.

Zuverlässigkeit

- ✓ Die Teilnahme am Training und Spiel ist für mich eine Selbstverständlichkeit. Kann ich nicht erscheinen, sage ich so früh wie möglich beim Trainer/Betreuer ab.
- ✓ Ich versuche kein Training und kein Spiel zu versäumen.
- ✓ Mein Trainer/Betreuer bereitet sich auf das Training vor und schenkt mir seine Zeit. Deshalb sage ich nicht leichtfertig ein Training ab.
- ✓ Mein Trainer/Betreuer und mein Team machen sich Sorgen, wenn ich unentschuldigt fehle.

Pünktlichkeit

- ✓ Ich erscheine pünktlich zum Training und zum Spiel.
- ✓ Die Mannschaft wartet auf mich.
- ✓ Ohne mich ist das Team nicht komplett.
- ✓ Meine Unpünktlichkeit stört das gesamte Team und den Trainingsbetrieb.

Teamfähigkeit und Disziplin

- ✓ Ich kann nicht jeden gleich gern mögen, akzeptiere aber jedes Teammitglied.
- ✓ Ich verhalte mich im Kreis meiner Mannschaft diszipliniert. Nur im Team kann ich Fußball lernen und nur gemeinsam können wir unsere Ziele erreichen.
- ✓ Im Spiel und im Training gebe ich immer 100%, denn ich bin ein wichtiger Teil des Teams.
- ✓ Wenn ich mal schlecht gespielt habe oder nicht die ganze Zeit gespielt habe, verliere ich nicht den Willen zu trainieren, um meine Leistung zu verbessern. Im nächsten Spiel habe ich die nächste Chance, es wieder besser machen.

- ✓ Bei Problemen (sportlich oder persönlich) hat der Trainer/Betreuer immer ein offenes Ohr für mich; auch für Ideen/Anregungen zu Verbesserungen von Training und Spiel.
- ✓ Streitereien untereinander sollten vermieden werden, Handgreiflichkeiten werden nicht akzeptiert.

Hilfsbereitschaft

- ✓ Ich helfe jedem aus dem Team, wenn er Probleme hat und um Hilfe bittet. Dies bezieht sich sowohl auf das Spielfeld als auch auf außerhalb.
- ✓ Ich unterstütze schwächere Spieler und mache mich nicht über sie lustig.
- ✓ Ich übernehme das Wegräumen von Bällen und Trainingsmaterial (Stangen, Hütchen, ...) beim Spiel und beim Training.

Umwelt und Sauberkeit

- ✓ Ich gehe sorgsam mit dem Vereinseigentum um. Sportplatz, Kabinen und alle anderen Gemeinschaftseinrichtungen sollen meinem Verein, meiner Mannschaft und mir noch lange Freude bereiten.
- ✓ Der schonende Umgang mit Bällen, Trikots und Trainingsmaterial ist für mich eine Selbstverständlichkeit.
- ✓ Auch mit meiner eigenen Ausrüstung gehe ich sorgsam um. Dazu gehört z. B. auch das Putzen meiner Schuhe.
- ✓ Bin ich Gast bei einem anderen Verein, gelten die Verhaltensweisen selbstverständlich genauso. Wenn ich dagegen verstoße, schade ich nicht nur meinem Team, sondern auch meinem Verein.

Keine Macht den Drogen !

- ✓ Zigaretten und Alkohol habe ich nicht nötig.
- ✓ Über die Gefahren von Drogen weiß ich Bescheid und ich halte mich von ihnen fern.

Vorbild für Jüngere

- ✓ Auch ich bin ein Vorbild – insbesondere für die jüngeren Spieler.